

Betr.: Weitere Informationen zum Haftungssicherungsvertrag / Kaufmännischen Bestätigungsschreiben (Vers. vom 19.10.2016)

<http://wp.me/p2sNSL-e2>

Aufbauend auf den bisher gemachten Erfahrungen können Interessenten zur Sicherung aller Ihrer Rechte als Mensch (Ich-Selbst), als Geschäftsherr (Ich-G), als Person, als natürliche Person BGB, als BRD-Personal „deutsch“, als EU-Bürger, als Weltbürger, als Selbstverwalter, als Deutscher RuStAG 1913, als Freeman u.v. weiteren möglichen Rechtsstellungen in Deutschland alle gewünschten Informationen zum Haftungssicherungsvertrag / Kaufmännischen Bestätigungsschreiben in den angebotenen Workshops eines Vereins ihres Vertrauens erhalten.

Bitte teilen Sie uns folgende Angaben zur Sicherung des organisatorischen Vorlaufs mit:

1) freiwillige Angaben zum Menschen oder Ihrer eigenen/zugeteilten Person:

Vorname; Familienname

Anschrift

Telefon:

eMail:

2) freiwillige Angaben zum Verein ihres Vertrauens:

Name des Vereins:

Registergericht / Nr.:

Ansprechpartner des Vereins:

Anschrift des Vereins:

Telefon des Vereins:

eMail des Vereins:

3) Ihre speziellen Fragen, Wünsche, Aufgabenstellungen

Datenschutz/Zusicherung: Alle Ihre Angaben werden vertraulich behandelt!

Mit freundlichen Grüßen

Bernd-Joachim Hans Wassermann®

---Treuhand---

---ohne Präjudiz und ohne Obligo nach UCC 1-308 für den verwalteten Geschäftsherrn---

<https://losloesung.wordpress.com/about>

Anhang: Textvorschläge für Einladungen

Textempfehlung für Einladung zum Info-Abend / Einführungsvortrag zum Thema

Haftungs-Sicherungsvertrag / Kfm. Bestätigungsschreiben zur wirksamen Abwehr von systemischen Übergriffen auf den Menschen.

„Die äußerste Ungerechtigkeit ist die, welche unter dem Schein des Rechts begangen wird.“ Platon

Wir müssen hier in der Bundesrepublik in Deutschland (BRiD) davon ausgehen, daß gewisse Kreise in der BRiD-Treuhandverwaltung und deren angeschlossenen Diensteanbietern nur dafür bezahlt werden oder nicht anderes zu tun haben, um den arbeitenden Menschen im Personalstatus den ehrlich und wohlverdienten Arbeitslohn mit mehr oder weniger raffinierten Tricks ohne Gegenleistung zu kürzen.

Die rechtliche Einlassung des grundrechtberechtigten Betroffenen dient normalerweise als verfassungsrechtlich garantiertes rechtliches Gehör, als Beweismittel und seiner Verteidigung – aber eben nur vor einem Gericht mit Grundrechtsfähigkeit sowie grundrechtverpflichteten Richtern und niemals vor einem Gericht der freiwilligen Schiedsgerichtsbarkeit auf Basis eines nicht ratifizierten Grundgesetzes. Die Liste von Rechtsbeugungen, Existenzvernichtungen, sittenwidrigen Zwangsmaßnahmen, Grund- und Menschenrechtsverletzungen im Land ist lang.

Lösung:

- Haftungs-Sicherungsvertrag und Kaufmännisches Bestätigungsschreiben des Treuhänders Q an die öffentlichen Diensteanbieter aus Rechtsschutzgründen des Menschen
- Neutralisierung von „Amts“-schreiben mit unberechtigten Forderungen durch Sicherheitsverwahrung und Herstellung von Rechtssicherheit
- Verhinderung jeglichen Inkrafttretens oder einer Rechtskraft-Erlangung von Inhalten nach Ablauf von gesetzten Fristen
- Verhinderung von ungerechtfertigten Zwangsmaßnahmen gegen den Menschen
- keinerlei Anerkennung von Forderungen oder deren stillschweigende Akzeptanz

Weitere Informationen erhält der Interessent in den angebotenen Arbeitskreisen/Workshops zum „Spielerischen Erlernen der Souveränität“ inkl. Neutralisierung von „Amts“-Briefen und -Bescheiden zum Schutz des eigenen freien Willens, eines selbstbestimmten Lebens und der Recht(s)sicherheit oder vorab diesem Artikel: <http://wp.me/p2sNSL-e2>
„Alle Dinge haben Zeiten des Vorangehens und Zeiten des Folgens, Zeiten des Flammens und Zeiten des Erkaltens, Zeiten der Kraft und Zeiten der Schwäche, Zeiten des Gewinnens und Zeiten des Verlierens. Deshalb meidet der Weise Übertreibungen, Maßlosigkeit und Überheblichkeit.“
— Lao-Tse – Philosoph – 6. Jahrhundert v. Chr.

„Wer seine Ansicht mit anderen Waffen als denen des Geistes verteidigt, von dem muss ich voraussetzen, daß ihm die Waffen des Geistes ausgegangen sind.“
— Otto von Bismarck (1815-98)

Wie hieß es doch so treffend im Volksmund: „Vorbeugen war immer besser gewesen als Heilen.“ Aus dieser Erkenntnis heraus war es ratsam gewesen, daß ein Streit in Sachen (in rem) gar nicht erst vor einem BRD-Schiedsgericht landete, sondern daß das jeweilige Begehren eines öffentlichen Diensteanbieter (es handelte sich ja größtenteils um die Aufnötigung eines Avalkredites; eine Rechnung hatten diese mangels Rechtsfähigkeit nicht

stellen können) mit einem Haftungssicherungsvertrag bereits im Vorfeld komplett unstreitig gestellt und somit neutralisiert wird.

Treuhänder Q sorgt mit dem Haftungssicherungsvertrag für Regelkonformität gemäß gültigen Gesetzen und nicht ungültigen, illegal geltenden Gesetzen (kein gültiges Gesetz ohne gültigen Vertrag). <http://wp.me/p2sNSL-e2> +<http://wp.me/p2sNSL-fS>

<https://losloesung.wordpress.com/2015/11/13/eine-effektive-therapie-fuer-alle-kaufmaennisches-bestaetigungsschreiben-zusaetzlich-ein-nuetzlicher-pluenderungsschutz/#comment-394> (Textempfehlung für Einladung zum Info-Abend / Einführungsvortrag zum Thema Haftungs-Sicherungsvertrag / Kfm. Bestätigungsschreiben)

Textempfehlung für Einladung zum Arbeitskreis/Workshop Haftungs-Sicherungsvertrag / Kfm. Bestätigungsschreiben

Nichts war geregelt gewesen, was nicht auch gerecht und in beiderseitiger / partnerschaftlicher / gesamtgesellschaftlicher Übereinstimmung (Konsens mit Vertrag, Konvent mit Gesellschaftsvertrag) geregelt worden war. (Grundsatz frei nach Abraham Lincoln)

Aufgabenstellung:

- Besprechung der tatsächlichen Rechtssituation in der Bundes-Treuhandverwaltung an Hand von persönlichen Beispielen der Teilnehmer
- Besprechung des Themas rechtliche Einlassung des grundrechtberechtigten Betroffenen und der Organisation des Rechtsschutzes von der ersten Sekunde an beim Eindringen eines öffentlichen grundrechtverpflichteten Diensteanbieters in den Hoheitsbereich des Menschen
- Klarstellung: Jeder öffentliche Diensteanbieter hatte unstreitig gestellt, daß ER immer den Tatbestand Nötigung erfüllt, weil er jemanden in Gestalt eines Menschen zur Identifikation mit einem Personennamen, zur Einlassung oder zur Unterschrift nötigt (Sind Sie „Name“? Aufruf erfolgt „in Sachen...“! Machen Sie Angaben zu ihrer Person! Identifizieren „Sie“ sich durch Ausweis! Führerschein und Fahrzeugpapiere! „Sie“ müssen hier unterschreiben!)
- Erlernen des Umgangs mit einer Erklärung des Geschäftsherrn des Menschen zu jeder illegalen Forderung eines Diensteanbieters in Form eines Protokolls apriori
- Erlernen des Umgangs mit dem Haftungs-Sicherungsvertrag / Kaufmännischen Bestätigungsschreiben des Treuhänders Q aus Rechtsschutzgründen des Menschen an die öffentlichen Diensteanbieter zu jeder eingebrachten Sendung mit Fantasienamen -ohne Bindung an lebendige Menschen- in ein Hoheitsgebiet mit Haftungssicherung (besonders präparierter Hausbriefkasten):
 - Neutralisierung von „Amts“-schreiben mit unberechtigten Forderungen durch Sicherheitsverwahrung des Treuhänders Q und Herstellung von Rechtssicherheit sowie der Abwehr von systemischen Übergriffen auf den Menschen
 - Verhinderung jeglichen Inkrafttretens oder einer Rechtskraft-Erlangung von Inhalten nach Ablauf von gesetzten Fristen
 - wirksame Methoden der Aufklärung der grundrechtverpflichteten Diensteanbieter zur Erzielung von Rechtsschutz und Rechtssicherheit über Forderungen zu Auskünften zur Rechtssicherheit und Geltendmachung des Anspruch auf Einstellung aller Zwangsmaßnahmen gegen den Menschen

Zu erreichendes Ziel:

- Erkenntnis: Um mein Recht zu beanspruchen, benötige ich eine neue Unterscheidungsfähigkeit des Gehirns.
 - Warum? Sogenannte Amtspersonen (Diensteanbieter) spielen Monopoly mit 'ihrem Personal'.
- Erkenntnis: ICH BIN – als Mensch bin ich ein Geschöpf Gottes und mit schöpferischen Fähigkeiten ausgestattet. Im ersten Schritt meiner aktuellen Situation in der künstlich ersonnenen Gesellschaft erschaffe ich mir selbst mein gültiges und lebendiges Rechtsumfeld in meiner Alltagswelt.
 - Damit der Einzelne das Monopoly (Impfzwang, GEZ 2.0, OWiG, sonstige Abgaben usw.) verlassen kann, handelt er ab sofort emphatisch, ohne Streit und ohne Angriffsfläche (kein Widerspruch, keine Behauptung, kein Vorurteil ...)

Treuhänder Q sorgt mit dem Haftungs-Sicherungsvertrag / Kfm. Bestätigungsschreiben für Regelkonformität gemäß gültigen Gesetzen und nicht ungültigen, illegal geltenden Gesetzen (kein gültiges Gesetz ohne gültigen Vertrag). <http://wp.me/p2sNSL-e2> + <http://wp.me/p2sNSL-fS>

Anmerkung: Der Teilnehmer erhält ein ausgedrucktes Übungs-Exemplar des Haftungs-Sicherungsvertrages / Kfm. Bestätigungsschreiben für seine Mitarbeit im jeweiligen Arbeitskreis/Workshop sowie eine CD mit einem digitalen

Blanko- Exemplar des Haftungs-Sicherungsvertrages / Kfm. Bestätigungsschreiben und weiteren Informationen und Arbeitsmaterialien

<https://losloesung.wordpress.com/2015/11/13/eine-effektive-therapie-fuer-alle-kaufmaennisches-bestaetigungsschreiben-zusaetzlich-ein-nuetzlicher-pluenderungsschutz/#comment-395> (Textempfehlung für Einladung zum Arbeitskreis/Workshop Haftungs-Sicherungsvertrag / Kfm. Bestätigungsschreiben)